

Homage an die Beatles

„Oberbrügger Serenade“ bietet musikalisch-kulinarischen Mix

OBERBRÜGGE ■ Andrew Lloyd Webber macht den Anfang: Mit „Jesus Christ Superstar“ beginnt am Samstagabend die „1. Oberbrügger Serenade“ in der Turnhalle, die drei Chöre in einem Konzert – besser einer Serenade vereint. Es sind dies der Posaunenchor der Evangelischen Kirchengemeinde Oberbrügge und die unter der musikalischen Leitung von Albert Göken stehenden „The Albert Singers“ und der MGV Oberbrügge-Ehringhausen. Posaunenchorleiter Heribert Janz hatte die Idee zu dem Konzert, das der Förderverein der Evangelischen Kirchengemeinde kulinarisch anreichert. Er bietet den Besuchern Köstliches aus der Küche: Kartoffelsalat mit Brühwürstchen, Bratwurst im Brötchen, Krautsalat, Chilli con Carne mit Fladenbrot, Schmalzbrote, Crêpes, Wein, Bier und alkoholfreie Getränke.

Kleine musikalische Gäste kann Moderator Roland Pfeiffer ebenfalls willkommen heißen: die Mitwirkenden des während des „Ferienspaßes“

einstudierten Musicals „Abenteuer Afrika“. Die Kinder singen die Geschichte eines Flohs, der einen Freund sucht und den alle Tiere ablehnen. Zum Schluss findet jedoch auch er einen Freund. Die Lüdenscheider Tanzschule Hötschl ist ebenfalls mit von der Partie.

Bajazzo, Die zwölf Römer, Mala Moja, Hin ist hin sind Titel, die der Männergesangsverein am Samstagabend in seinem Repertoire hat. Mit Burden down, Down by the riverside, Stand by me, Sinnerman oder Amazing grace wird der Gospelchor brillieren, der mit dem Posaunenchor auch gemeinsame Sache machen wird. Eine Homage an die Beatles wird mit Hey Jude und Lady Madonna ebenso wenig fehlen.

Wie berichtet, bewirbt der Förderverein – zugunsten der Kirchengemeinde – die Besucher nicht nur, er bietet auch einen Fahrdienst. Beförderungswünsche werden unter Telefon 023 51/784 13 (Ralf Turck) und 023 51/794 59, (Antje Neumann) entgegen genommen.